

Inhalt

I. TEIL DIE BEGRIFFE

1. KAPITEL	<i>Wandel in der Zeit</i>	13
	Unausbleiblicher Wandel	13
	Nicht voraussehender Wandel	15
	Determinismus und soziale Revolution	16
	Grundsätzliche Gültigkeitsgrenzen historischer Analogien	18
	Grundsätzliche Einschränkungen bei Analogien, die sich auf den Begriff Restauration beziehen	22
2. KAPITEL	<i>Wandel und Inhalt</i>	24
	Die drei Systeme	24
	Wandel und Leitbild	30
3. KAPITEL	<i>Wege und Mittel der Restauration</i>	35
	Tradition	35
	Rechtskontinuität	46
	Legitimität	54
4. KAPITEL	<i>Die Zyklen</i>	62
	Monarchie und Republik	64
	Ideenzyklen	75
5. KAPITEL	<i>Sanktion durch Zeitablauf</i>	80
	Gewalt, Legitimität und politische Generation	80
	Revolution und Gegenrevolution	89
	Druck seitens des In- und Auslandes	93
6. KAPITEL	<i>Zusammenfassung</i>	100

17. KAPITEL	<i>Die Restauration, die zu spät kam</i>	342
	Von der Auflösung des Heiligen Römischen Reiches 1806 bis zur Gründung des Zweiten Deutschen Reiches 1871	342
18. KAPITEL	<i>Die dynastischen Bewegungen</i>	375
	Wenn die Zeit stillsteht	375
19. KAPITEL	<i>Schlußbetrachtung</i>	392
ANHANG	<i>Restauration — Die Semantik</i>	399
	<i>Statt einer Bibliographie</i>	405
	<i>Anmerkungen</i>	408
	<i>Personenregister</i>	451